

Inhalt

Vorwort	9
Danksagung	11
1. Einleitung.....	13
Einführung	13
Allgemeiner Gegenstand	14
Konkreter Gegenstand.....	15
Stand der Forschung	15
Zielsetzung der Arbeit.....	20
Analysemethoden.....	21
2. Militärgeschichtliche Hintergründe im untersuchten Zeitrahmen.....	23
Staat und Militär	23
„Werbung“ und „Aufgebot“	24
Europäischer Kontext	28
3. Zur Kategorisierung und Auswahl bestimmter Sachgruppen.....	30
4. Untersuchung des Militärwortschatzes nach Sachgruppen und deren Wortschatzbereichen.....	31
Bezeichnungen für Organisationsformen	31
Bezeichnungen für Truppengattungen.....	36
Bezeichnungen für Waffengattungen	50
Bezeichnungen für Verwaltungs- und Führungsformationen	75
Statusbezeichnungen.....	108
Berufs- und Standesbezeichnungen	109
Funktions- und Rangbezeichnungen	132
Bezeichnungen für Bewaffnung.....	208

Bezeichnungen für Schutzwaffen	216
Bezeichnungen für Trutzwaffen	233
a. Bezeichnungen für Nahkampfaffen	233
<i>Bezeichnungen für Griffwaffen</i>	233
<i>Bezeichnungen für Schlagwaffen</i>	243
<i>Bezeichnungen für Stangenwaffen</i>	246
b. Bezeichnungen für Fernwaffen und ihre Geschosse	255
<i>Bezeichnungen für Nicht-Feuerwaffen und ihre</i>	
<i>Geschosse</i>	255
<i>Bezeichnungen für allgemeines Zubehör von</i>	
<i>Feuerwaffen</i>	259
<i>Bezeichnungen für Handfeuerwaffen</i>	266
<i>Bezeichnungen für Geschütze und ihr Zubehör</i>	275
5. Ergebnisse	293
Allgemeines	293
Quantitative Aspekte des Wortschatzwandels	296
Qualitative Aspekte des Wortschatzwandels	305
6. Schlussbemerkungen und Ausblick	311
Anlage.....	313
Quellenverzeichnis	316
Literaturverzeichnis.....	319